

Einschreibung Mai 2010

Informationsblatt



Max-Born-Gymnasium

Liebe Eltern der zukünftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler,

zunächst darf ich Sie als Schulleiter ganz herzlich als neue Mitglieder in der Schulfamilie des Max-Born-Gymnasiums begrüßen. Ich freue mich, dass Sie Ihre Tochter bzw. Ihren Sohn an unserer Schule anmelden möchten.

Das vorliegende Schreiben enthält zum einen Hinweise zum Ausfüllen des Einschreibungsformulars und zum Anmeldevorgang an sich und zum anderen erhalten Sie wichtige Informationen zum Schulstart im September 2010.

1. Das Einschreibungsformular

Das Formular liegt bei der Einschreibung aus, es steht aber auch als Download auf unserer Homepage zur Verfügung. Beim Ausfüllen bitte ich Sie, Folgendes zu beachten:

1.1 Erreichbarkeit

Die Telefonnummern benötigen wir für den Fall, dass wir Sie untermittags erreichen müssen, etwa, weil sich Ihre Tochter bzw. Ihr Sohn krankheitsbedingt vom Unterricht befreien lassen möchte. Daher ist es sehr wichtig, dass wir die Möglichkeit haben, Sie zuverlässig zu erreichen.

1.2 Berufsangabe

Die Angabe erfolgt freiwillig. Es ist für uns nur von Interesse, welchen Beruf Sie ausüben, damit wir für das Betriebspraktikum in der 9. Jgst., für die Berufsberatung der Oberstufe und bei der Suche nach externen Partnern für Projekte auf solche Informationen zurückgreifen können.

1.3 Hinweis zu Latein als 1. Fremdsprache

Bei entsprechendem Interesse bieten wir im kommenden Schuljahr für die 5. Klassen mit Latein als erster Fremdsprache einen Brückenkurs Englisch an. Dieser Kurs ist einstündig und findet nachmittags statt. Das Ziel des Kurses ist es, die in der Grundschule im Fach Englisch erworbenen Kompetenzen behutsam auszubauen und keine Lücke im Lernkontinuum entstehen zu lassen. Im Brückenkurs werden keine Schulaufgaben geschrieben, ins Zeugnis kommt lediglich eine Bemerkung über die Teilnahme. Falls Sie möchten, dass Ihre Tochter bzw. Ihr Sohn den Brückenkurs Englisch besucht, kreuzen Sie bitte das entsprechende Feld auf dem Einschreibungsformular an.

1.4 Vorwahl der zweiten Fremdsprache ab Jgst. 6:

Tragen Sie bitte ein, welche 2. Fremdsprache Ihr Kind voraussichtlich ab der 6. Klasse lernen wird. Beachten Sie dabei:

Mit der 1. Fremdsprache Latein ist als 2. Fremdsprache nur Englisch möglich.

Wenn die 1. Fremdsprache Englisch ist, kann als 2. Fremdsprache entweder Latein oder Französisch gewählt werden.

Wir teilen die fünften Klassen so ein, dass im Übergang zur sechsten Jahrgangsstufe kein Klassenwechsel (durch eine Neuzusammenstellung) nötig ist. Freilich können Sie sich bei der endgültigen Wahl, die im März 2011 erfolgt, noch um entscheiden. Allerdings muss Ihre Tochter bzw. Ihr Sohn dann eventuell die Klasse wechseln.

1.5 Legasthenie bzw. LRS (Lese-, Rechtschreibschwäche)

Bitte bringen Sie bei der Einschreibung die entsprechenden ärztlichen Unterlagen in einem verschlossenen Umschlag mit, wir händigen diesen unter Wahrung der Schweigepflicht an die Schulpsychologin weiter. Beim Eintritt in das Gymnasium muss die Legasthenie neu attestiert werden. Unsere Schulpsychologin, Frau Frischkorn, legt dann auch die konkreten Nachteilsausgleichsmaßnahmen (z.B. den genauen Zeitzuschlag bei Leistungserhebungen) fest.

1.6 Besonderheiten

Hier können Sie uns Phänomene wie Schwerhörigkeit, ADHS oder bestimmte Allergien mitteilen.

1.7 Beratung zum Übertritt

Die vorgesehene Beratung erfolgt in der Regel bei der Informationsveranstaltung unseres Gymnasiums zum Übertritt. Wenn Sie weiteren Beratungsbedarf haben, können Sie sich am Einschreibungstag (Dienstag, 11. Mai, 08.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr) an folgende Personen wenden:

Allgemeine Beratung	Herr Dr. Christoph (Zi. 154) Herr C. Müller (Zi. 155)
	Herr Ankenbrand (Zi. 140), nur vormittags
Probeunterricht	Frau Böck (Zi. 140)
Schullaufbahn	Frau Pohlmann (Zi. 204)
Legasthenie	Frau Frischkorn (Zi. 204), nur vormittags
Nachmittagsbetreuung	Frau Finkenzeller (Stand des Elternbeirates)
Schul-T-Shirt, Schließfächer	Mitglieder des Elternbeirates
Fahrtkostenerstattung	Frau Ehrbar (Zi. 150)

Sollten Sie bereits im Vorfeld Fragen haben, können Sie sich gerne an das Schulsekretariat oder die Schulleitung (089/843 111 oder mbg@mbg-germering.de) wenden.

1.8 Klasseneinteilung

Die Klasseneinteilung erfolgt in der Regel nach der Wahl der Fremdsprachen und nach der Herkunftsschule bzw. -klasse. Sie können aber gerne ein oder zwei Kinder angeben, mit denen Ihre Tochter bzw. Ihr Sohn gerne in eine Klasse gehen möchte.

1.9 Weitere benötigte Unterlagen

Wir brauchen von Ihnen zusätzlich zum unterschriebenen Einschreibungsformular:

- das Übertrittszeugnis im Original

Das Zeugnis muss aus dem Jahr 2010 stammen. Die Vorlage im Original soll sicherstellen, dass Sie Ihre Tochter bzw. Ihren Sohn nur an einem Gymnasium anmelden.

- eine Kopie der Geburtsurkunde

Ihre Tochter/Ihr Sohn darf zum Stichtag 30. Juni 2010 das zwölfte Lebensjahr noch nicht vollendet haben, d.h. er muss nach dem 30.06.1998 geboren sein.

- ggf. **zusätzliche Unterlagen**, etwa einen **Sorgerechtsbeschluss** oder eine **Aufenthaltsgenehmigung** (jeweils in Kopie).

1.10 Unterschrift

Unterzeichnet nur ein Erziehungsberechtigter, so gehen wir davon aus, dass er dies als allein Verantwortlicher oder im Einvernehmen mit dem zweiten Erziehungsberechtigten tut.

2. Informationsmaterial des Max-Born-Gymnasiums

Es gibt gesonderte Informations- und Anmeldeblätter für

- die Nachmittagsbetreuung
- die Streicherklasse
- den Probeunterricht vom 18. bis zum 20. Mai 2010
- die Fahrtkostenerstattung
- die Anmietung eines Schließfaches. Hier empfiehlt sich allerdings aus Kostengründen die Online-Abwicklung (www.astradirect.de)
- das Schul-T-Shirt.

Diese Unterlagen erhalten Sie am Einschreibetag in der Schule in Papierform, Sie finden sie aber auch als Download auf unserer Homepage.

3. Fahrtkosten

Kostenfreiheit des Schulweges gibt es in der Regel nur, wenn der Schulweg länger als 3 km ist. Sie wird zudem nur für den Besuch des nächstgelegenen Gymnasiums mit der gewünschten Ausbildungsrichtung (etwa Latein als 1. Fremdsprache) gewährt. Weitere Auskünfte dazu erhalten Sie in Raum 150 bei Frau Ehrbar (Tel. 089/894655-91). Wenn Ihr Kind Anspruch auf kostenfreie Beförderung hat, bekommen Sie bei der Einschreibung am 11. Mai einen Erfassungsbogen, den Sie ausgefüllt und unterschrieben zusammen mit einem Passfoto wieder bei Frau Ehrbar abgeben müssen.

Die Kostenfreiheit des Schulweges hat nichts mit der grundsätzlichen Aufnahme an unserem Gymnasium zu tun. Wir nehmen auch Kinder auf, die keine Fahrtkostenerstattung erhalten, etwa Schülerinnen und Schüler aus Weßling oder Herrsching, die näher am Gilchinger Gymnasium wohnen und mit Englisch beginnen möchten.

Schülerinnen und Schüler, die keinen Anspruch auf Fahrtkostenerstattung haben, erhalten aber in jedem Fall ermäßigte Wertmarken zum Ausbildungstarif. Das entsprechende Formblatt erhalten Sie bei der Schuleinschreibung ebenfalls bei Frau Ehrbar.

4. Informationsabend zum Förderkurs Deutsch

Wir bieten an unserer Schule seit einigen Jahren einen zweistündigen Förderkurs Deutsch an. Er ist für Schülerinnen und Schüler gedacht, die mit einer anderen Muttersprache als Deutsch aufgewachsen sind.

An einem eigenen Informationsabend am **Dienstag, den 18. Mai 2010, um 19.30 Uhr in der Mensa** des Max-Born-Gymnasiums werden Hinweise zu diesem Kurs, aber auch generell zum deutschen Schulsystem und zu weiteren Fördermöglichkeiten gegeben.

5. Das neue Schuljahr

Der erste Schultag im Schuljahr 2010/11 ist Dienstag, der 14.09.2010.

Die Fünftklässler finden sich bitte mit ihren Eltern um 08.30 in der neuen Turnhalle ein. Dort findet eine kurze Begrüßung durch die Schulleitung statt. Anschließend be-

gleiten die Klassenleiterinnen und Klassenleiter der fünften Klassen die neuen Schülerinnen und Schüler zusammen mit den Tutoren zu den Klassenräumen.

Die Einteilung der Klassen wird etwa eine Woche vorher am Eingang des Schulgebäudes ausgehängt. Bitte informieren Sie sich dort über die Klasse, die Ihr Kind bei uns besuchen wird. Sollten Sie hier Unstimmigkeiten (etwa gegenüber den geäußerten Wünschen) feststellen, so bitte ich um eine möglichst unverzügliche Benachrichtigung (089/843111 oder mbg@mbg-germering.de).

Den Stundenplan und Hinweise zu den Heften und weiteren Unterrichtsmaterialien erhalten die Kinder am ersten Schultag. An diesem Tag sind lediglich Schreibzeug und ein Block mitzubringen.

In der ersten Schulwoche endet der Unterricht jeweils um 12.25, der Nachmittagsunterricht beginnt erst in der 2. Woche. Der reguläre Unterrichtsbeginn am Max-Born-Gymnasium ist um 08.05 Uhr.

Am ersten Schultag werden klassenweise die Fahrausweise für die Schülerinnen und Schüler ausgegeben, denen die Fahrtkosten vom zuständigen Landratsamt erstattet werden. Für die Fahrt zur Schule am ersten Schultag selbst muss nicht gestempelt werden.

6. Lehrbücher in der 5. Jgst.

In der 5. Jahrgangsstufe werden am Max-Born-Gymnasium folgende Lehrbücher verwendet:

	Fach	Titel	Verlag	Betellnummer
Für alle Schüler	Deutsch	Deutschbuch 5	Cornelsen	603512
Für alle Schüler	Mathematik	Fokus Mathematik 5	Cornelsen	540154
Für alle Schüler	Biologie	Ikarus 5/6 Biologie	BSV	4106-9
Für alle Schüler	Geographie	Erdkunde 5	Westermann	114121-5
1.Fremdsprache	Englisch	English G 2000 Bd. 1	Cornelsen	355489
		Grammatikheft G 2000	Cornelsen	356701
	Latein	Latein mit Felix Bd 1	Buchner	5051
Katholische Religionslehre		Religion vernetzt 5	Kösel	50702
		Schulbibel	Kösel	50562
Evangelische Religionslehre		Ortswechsel 5	Claudius	70010
Ethik		Forum Ethik 5	Auer	4063

Diese Lehrbücher werden von der Schule gestellt und in den ersten Schultagen klassenweise ausgegeben.

Für das Fach Geographie muss zusätzlich von Elternseite folgender Atlas angeschafft werden, der bis zum Abitur verwendet wird: Diercke Weltatlas - Ausgabe 2008. Westermann; Auflage: Jubiläumsausgabe. Sekundarstufe 1 und 2. ISBN-13: 978-3141007008 (Preis: 29,95 €).

Weitere Informationen zum Schulbetrieb erhalten Sie im 1. Infobrief, der in den ersten Schultagen verteilt wird, auf einem eigenen Elternabend für die fünften Klassen Ende September sowie auf unserer Homepage (www.mbg-germering.de).

In der Hoffnung auf eine vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit,
mit freundlichen Grüßen

Dr. Robert Christoph
Schulleiter